HSPVNRW

Internationales Fahrerlaubnisrecht

Umtausch einer Drittstaaten-Fahrerlaubnis

EPHK a.D. Bernd Huppertz

© 04.11.2026

Umtausch einer Drittstaaten-Fahrerlaubnis

Hinweis

- **Die pptx stellt lediglich die persönliche Meinung des Autors dar und nicht –auch nicht teilweise- die Meinung der Hochschule für Polizei […] NRW oder einer Polizeibehörde. Die pptx erhebt auch keinen Anspruch auf Vollständigkeit und stellt keine Musterlösung dar.**
- **Für eine Rechtsberatung iSe umfassenden Einzelfallprüfung ist weiterhin ein professioneller Rechtsbeistand unabdingbar.**

Umtausch einer Drittstaaten-Fahrerlaubnis

Grundsatz

- **Inhaber einer gültigen Drittstaaten-Fahrerlaubnis, die ihren ordentlichen Wohnsitz in der Bundesrepublik haben, dürfen grds. im Umfang ihrer heimatlichen Berechtigung Kfz in Deutschland führen.**
- **Beantragt der Inhaber einer Drittstaaten-Fahrerlaubnis die Erteilung einer deutschen Fahrerlaubnis (Umtausch), gelten erleichterte Bedingungen.**

Umtausch einer Drittstaaten-Fahrerlaubnis

Leitfrage

1. **Der Inhaber einer Drittstaaten-Fahrerlaubnis**
   - **Erteilungsdatum: 30.06.2016**
   - **Der Führerschein und auch die Fahrerlaubnisklasse B wurde unbefristet erteilt**

   begründet seinen Wohnsitz in Deutschland am 1.11.2020.
   Er beantragt die Erteilung einer deutschen Fahrerlaubnis auf der Grundlage des § 31 I FeV am 15.07.2021.

   Muss die Fahrerlaubnisbehörde diese Fahrerlaubnis in Deutschland umtauschen?

Umtausch einer Drittstaaten-Fahrerlaubnis

Leitfrage

2. **Vermehrt ist festzustellen, dass Inhaber einer Drittstaaten-Fahrerlaubnis ihren Führerschein/Fahrerlaubnis im Ausstellerstaat verlängern lassen, obwohl sie zu dieser Zeit ihren ordentlichen Wohnsitz in Deutschland haben.**

   Muss die Fahrerlaubnisbehörde solcherart Fahrerlaubnisse in Deutschland umtauschen?

Umtausch einer Drittstaaten-Fahrerlaubnis

Gesetzliche Grundlagen

- **Übereinkommen über den Straßenverkehr vom 08.11.1968 („Wiener Übereinkommen“)**

  United Nations
  https://treaties.un.org
  „Convention on Road Traffic“

- **3. Führerscheinrichtlinie**

  Richtlinie 2006/126/EG
  vom 20.12.2006
  ABl EG Nr. L 403, 18

- **4. Führerscheinrichtlinie**

  Richtlinie 2025/2205
  vom 22.10.2025
  ABl EU Nr. L 1/95 vom 5.1.2025

- **Fahrerlaubnis-Verordnung (FeV)**

  FeV idF v. 18.08.2026

Umtausch einer Drittstaaten-Fahrerlaubnis

Grundsatz gegenseitiger Anerkennung

1. **Gültige Fahrerlaubnis**
2. **Wirksam erteilte Drittstaaten-Fahrerlaubnis**
3. **Der Antragsteller muss seinen ordentlichen Wohnsitz in Deutschland haben.**
4. **Es liegen keine Ausschlussgründe nach § 28 IV FeV oder § 29 III FeV vor.**
    - **Lernführerschein**
    - **Führerscheintourismus**
    - **Sperrfristen**
    - **Geltungsdauer**
    - **Mindestalter**

Umtausch einer Drittstaaten-Fahrerlaubnis

Gültigkeit



- **Der Antragsteller muss den Besitz seiner ausländischen Fahrerlaubnis durch seinen nationalen Führerschein nachweisen.**

§ 31 III Satz 1 FeV

- **Ein internationaler Führerschein reicht dafür nicht aus.**
- **Ist der Antragsteller nicht mehr im Besitz seines nationalen Führerscheins, gelten die Erleichterungen nicht.**

HKD § 31 FeV Rn. 9
Neu, JurisPK-StVR § 31 FeV, Rn. 9

Umtausch einer Drittstaaten-Fahrerlaubnis

Gültigkeit



- **Der Antragsteller muss eine schriftliche Erklärung abgeben, dass seine ausländische Fahrerlaubnis noch gültig ist.**

§ 31 III Satz 2 FeV
Neu, JurisPK-StVR § 31 FeV, Rn. 9

- **Bei einer Drittstaaten-Fahrerlaubnis ist die andauernde Gültigkeit der Fahrerlaubnis Voraussetzung.**

HKD § 31 FeV Rn. 10

- **Beweispflichtig ist der Antragsteller**

BVerwG NZV 1994, 453
OVG Bremen DAR 1993, 108
VG Berlin, 13.10.2009
Neu, JurisPK-StVR, § 31 FeV Rn. 11

Umtausch einer Drittstaaten-Fahrerlaubnis

Gültigkeit



- **Begründet der Inhaber einer Drittstaaten-Fahrerlaubnis einen ordentlichen Wohnsitz in Deutschland, besteht seine Berechtigung noch sechs Monate.**

§ 29 I Satz 4 FeV

- **Die 6-Monats-Frist beginnt mit dem ersten Tag der Wohnsitznahme.**
    - **Beispiel 1:**
        - **Der Inhaber einer Drittstaaten-Fahrerlaubnis bezieht seine Wohnung am 1.11.2020. An diesem Tag beginnt die 6-Monats-Frist. Dann darf er mit seiner Drittstaaten-Fahrerlaubnis noch bis zum 1.5.2021 fahren.**

Derpa in: Hentschel/König
§ 29 FeV Rn. 10

Umtausch einer Drittstaaten-Fahrerlaubnis

Gültigkeit



- **Nach Ablauf der 6-Monats-Frist endet die Befugnis des Inhabers einer Drittstaaten-Fahrerlaubnis zum Führen von Kfz in Deutschland. Der Fahrerlaubnisinhaber muss dann eine deutsche Fahrerlaubnis erwerben.**

VG Trier, 26.01.2016
Derpa in: Hentschel/König
§ 29 FeV Rn. 10

  - **Beispiel 1:**
    - **Ab dem 1.5.2021 hat er schon aufgrund des § 29 I Satz 4 FeV keine Berechtigung zum Führen von Kfz.**
    - **Im Zuwiderhandlungsfalle liegt ein strafbares Fahren ohne Fahrerlaubnis vor.**

BayObLG NZV 1996, 502; OLG Köln NZV 1996, 289; OLG Celle NZV 1996, 327; OLG Stuttgart NZV 1989, 402

Umtausch einer Drittstaaten-Fahrerlaubnis

Gültigkeit

Gültige FE

- **Bis zur Novellierung der FeV zum 19.07.2008 bestand für den Umtausch einer Drittstaaten-Fahrerlaubnis unter § 31 I FeV eine Antragsfrist von 3 Jahren. (Nur) innerhalb dieser Frist galten die erleichterten Erteilungsbedingungen des § 31 FeV.**

FeV idF bis zum 18.07.2008

- **Durch Streichung dieser Frist wollte der Verordnungsgeber eine erleichterte Erteilung einer Fahrerlaubnis auch für Fahrerlaubnisinhaber aus Anlage 11-Staaten erreichen.**

4. ÄndVO-FeV v. 18.07.2008
(BGBL. I, 1338)
BR-Drs. 302/2008, S. 4, 65

Umtausch einer Drittstaaten-Fahrerlaubnis

Gültigkeit



- **Die Drittstaaten-Fahrerlaubnis muss im Zeitpunkt der Antragstellung bestehen, bei späterer Antragstellung immer noch bestehen.**
- **Der frühere Besitz einer solchen Fahrerlaubnis, die bereits bei Antragstellung zB durch Fristablauf oder Entziehung erloschen ist, genügt nicht.**

Bouska/Laeverenz
§ 31 FeV, Rn. 1

Umtausch einer Drittstaaten-Fahrerlaubnis

Wirksam erteilte Drittstaaten-Fahrerlaubnis

Wirksam erteilt

- **Die ausländische Fahrerlaubnis muss in einem Dritt„staat“ erteilt worden sein.**

§ 31 II FeV

- **Eine in einem „de facto – Regime“ ausgestellte Fahrerlaubnis wird jedoch ebenso anerkannt.**

HKD § 31 FeV Rn. 23

Umtausch einer Drittstaaten-Fahrerlaubnis

Wirksam erteilte Drittstaaten-Fahrerlaubnis

Wirksam erteilt

- **Bei Vorlage eines gefälschten ausländischen Führerscheins fehlt es á priori an einer umschreibungsfähigen Fahrerlaubnis.**
- **Behauptet der Betroffene gleichwohl weiterhin das Bestehen einer ausländischen Fahrerlaubnis, gehört es zu seinen Mitwirkungspflichten seinerseits durch Vorlage weiterer Dokumente den Erwerb dieser Fahrerlaubnis darzutun.**

VGH Mannheim VRS 127, 325
VGH Mannheim NZV 1994, 454
VG Bremen 26.8.2014
VG Gelsenkirchen 20.4.2015

Umtausch einer Drittstaaten-Fahrerlaubnis

Ordentlicher Wohnsitz



Wohnortprinzip

- **Ein Führerschein darf nur an Bewerber ausgestellt werden, die im Hoheitsgebiet des den Führerschein ausstellenden Mitgliedstaats ihren ordentlichen Wohnsitz haben […].**

Art. 7 I e) der 3. Führerscheinrichtlinie
Art. 10 I e) der 4. Führerscheinrichtlinie

Umtausch einer Drittstaaten-Fahrerlaub

Wohnortprinzip

Ordentlicher Wohnsitz

- **Als ordentlicher Wohnsitz gilt der Ort, an dem ein Führerscheininhaber wegen persönlicher und beruflicher Bindungen oder – im Falle eines Führerscheininhabers ohne berufliche Bindungen – wegen persönlicher Bindungen, die enge Beziehungen zwischen dem Führerscheininhaber und dem Wohnort erkennen lassen, gewöhnlich, dh während mindestens 185 Tagen im Kalenderjahr, wohnt.**

Art. 12, 1. Absatz der 3. Führerscheinrichtlinie
Art. 20 I, 1. Absatz der 4. Führerscheinrichtlinie

Umtausch einer Drittstaaten-Fahrerlaubnis

Ordentlicher Wohnsitz

Wohnortprinzip

- **Als ordentlicher Wohnsitz eines Führerscheininhabers, dessen berufliche Bindungen an einem anderen Ort als dem seiner persönlichen Bindungen liegen und der sich daher abwechselnd an verschiedenen Orten in zwei oder mehr Mitgliedstaaten aufhalten muss, gilt jedoch der Ort seiner persönlichen Bindungen, sofern er regelmäßig dorthin zurückkehrt. Diese letztgenannte Voraussetzung muss nicht erfüllt sein, wenn sich der Führerscheininhaber in einem Mitgliedstaat zur Ausführung eines Auftrags von bestimmter Dauer aufhält.**

Art. 12, 1. Absatz der 3. Führerscheinrichtlinie
Art. 20 I, 2. Absatz der 4. Führerscheinrichtlinie

Umtausch einer Drittstaaten-Fahrerlaubnis

Ordentlicher Wohnsitz



Wohnortprinzip

- **Ein ordentlicher Wohnsitz in der Bundesrepublik Deutschland wird angenommen, wenn der Bewerber wegen persönlicher und beruflicher Bindungen oder – bei fehlenden beruflichen Bindungen – wegen persönlicher Bindungen, die enge Beziehungen zwischen ihm und dem Wohnort erkennen lassen, gewöhnlich, das heißt während mindestens 185 Tagen im Jahr, im Inland wohnt.**

§ 7 I Satz 1 FeV

Umtausch einer Drittstaaten-Fahrerlaub

Ordentlicher Wohnsitz



- **Ein Bewerber, dessen persönliche Bindungen im Inland liegen, der sich aber aus beruflichen Gründen in einem oder mehreren anderen Staaten aufhält, hat seinen ordentlichen Wohnsitz im Inland, sofern er regelmäßig hierhin zurückkehrt. Die Voraussetzung entfällt, wenn sich der Bewerber zur Ausführung eines Auftrags von bestimmter Dauer in einem solchen Stat aufhält.**

§ 7 I Satz 2, 3 FeV

Umtausch einer Drittstaaten-Fahrerlaubnis

Umtauschberechtigter

Wohnortprinzip

- **Das WÜ spricht vom Führerscheininhaber**

Art. 41 WÜ

- **Die FeV spricht vom Bewerber**

§ 7 I Satz 1 FeV

- **Die FeV spricht auch vom Inhaber der Drittstaaten-Fahrerlaubnis**

§ 31 I FeV

Umtausch einer Drittstaaten-Fahrerlaubnis

Umtauschberechtigter

Wohnortprinzip

- **Nach Art. 41 WÜ setzt die Erteilung einer Fahrerlaubnis und die Ausstellung eines Führerscheins einen ordentlichen Wohnsitz im betreffenden Vertragsstaat voraus.**
- **Gemeint ist damit nicht nur die erstmalige Erteilung und Ausstellung eines Führerscheins sondern zB auch die Verlängerung einer Fahrerlaubnis, eine Neuerteilung nach Ablauf der Geltungsdauer oder einer vorangegangenen Entziehung.**
- **Nach einem Wohnsitzwechsel ist damit ausschließlich der neue Wohnsitzstaat zuständig.**

Umtausch einer Drittstaaten-Fahrerlaubnis

Umtauschberechtigter

Wohnortprinzip

- **Hatte der Inhaber einer Drittstaaten-Fahrerlaubnis im Zeitpunkt ihrer Verlängerung durch die ausländische Behörde [im Austellerstaat] seinen ordentlichen Wohnsitz im Inland, ist er nicht berechtigt, im Umfang seiner ausländischen Berechtigung in Deutschland Kfz zu führen.**
- **Auf der Grundlage einer solchen [Drittstaaten]-Fahrerlaubnis kann er auch nicht die Erteilung einer deutschen Fahrerlaubnis unter den erleichterten Bedingungen des § 31 FeV verlangen.**

BVerwG NJW 2023, 1754

Umtausch einer Drittstaaten-Fahrerlaubnis

Lernführerschein

Ausschlussgründe

- **Die Berechtigung nach § 28 I, § 29 I FeV gilt nicht für Inhaber einer Fahrerlaubnis, die lediglich im Besitz eines Lernführerscheins oder eines anderen vorläufig ausgestellten Führerscheins sind.**
    - **Dabei macht es keinen Unterschied, ob es sich um einen EU-Führerschein oder einen Führerschein aus Drittstaaten handelt.**
    - **Der Wohnort ist ebenfalls unerheblich.**

Art. 41 II lit. c) WÜ

Umtausch von Drittstaaten-Fahrerlaubnis

Lernführerschein

Ausschlussgründe

- **Lernführerscheine […] sind solche, die den Lernenden**
  - **idR nach einer theoretischen Prüfung**
  - **nur unter bestimmten Einschränkungen**

  zum Führen eines Kfz berechtigen.

- **Zumeist fehlt es an der „letzten“ Prüfung oder der Ausstellung des „richtigen“ Führerscheins.**

Umtausch von Drittstaaten-Fahrerlaubnis

Lernführerschein

Ausschlussgründe

- **Die vollgültige (endgültige) Fahrerlaubnis wird nicht bereits mit Ablegung der erforderlichen Fahrprüfung erworben, sondern erst dann, wenn alle für den Erwerb der Fahrerlaubnis erforderlichen Prüfungsschritte abgeschlossen sind und das endgültige Dokument ausgestellt worden .**

VG Braunschweig
15.6.2000
-6A 6003/99-

Umtausch von Drittstaaten-Fahrerlaubnis

Lernführerschein

Ausschlussgründe

- **Das ist im Einzelfall zu prüfen und kann nur anhand des Fahrerlaubnisrechts des Ausstellerstaates ermittelt werden.**

Umtausch von Drittstaa´ten-Fahrerlaubnis

Führerscheintourismus

Ausschlussgründe

- **Unter welchen Voraussetzungen dürfen deutsche Behörden und Gerichte davon ausgehen, dass der Inhaber eines von einem anderen Vertragsstaat ausgestellten Führerscheins seinen ordentlichen Wohnort zum Zeitpunkt der Erteilung der Fahrerlaubnis im Ausstellerstaat hatte bzw. nicht hatte?**

Umtausch von Drittstaaten-Fahrerlaubnis

Führerscheintourismus

Ausschlussgründe

- **Der Berechtigungsausschluss folgt bereits aus der Nichtbeachtung der den ordentlichen Wohnsitz betreffenden Vorschriften an sich.**

  BVerwG
  NJW 2020, 1600 Rn. 19

- **Nur der Ausstellerstaat ist für eine etwaige Überprüfung zuständig.**

  Art. 41 WÜ

- **Hat der Aufnahmestaat triftige Gründe, die Ordnungsgemäßheit zu bezweifeln, so hat er das dem Ausstellerstaat mitzuteilen.**

  Art. 41 WÜ

Umtausch von Drittstaaten-Fahrerlaubnis

Sperrfristen

Ausschlussgründe

- **Eine in einem anderen Vertragsstaat vor Ablauf der Sperrfrist erworbene Fahrerlaubnis darf in Deutschland nicht genutzt werden**
  - **während des Laufs der Sperrfrist**

EuGH NJW 2008, 2403 (Wiedemann/Funk)
EuGH DAR 2008, 459 (Zerche/Seuke/Schubert)

  - **nach Ablauf der Sperrfrist**

EuGH NJW 2009, 207 (Möginger]
BVerfG DAR 2012, 14

Umtausch von Drittstaaten-Fahrerlaubnis

Sperrfristen

Ausschlussgründe

- **Rechtsfolgen**

- **Strafbares Fahren ohne Fahrerlaubnis liegt vor, wenn der Fahrer die Fahrerlaubnis**
  - **während laufender Sperrfrist erworben hat**
  - **während eines Fahrverbotes erworben hat**

Umtausch von Drittstaaten-Fahrerlaubnis

Gültigkeit

Ausschlussgründe

- **Eine im Drittstaat erteilte Fahrerlaubnis kann in der Bundesrepublik Deutschland umgetauscht werden, wenn sie**
  - **(aktuell) zum Führen eines Kfz berechtigt**

    oder

  - **(in der Vergangenheit) berechtigt hat**

§ 31 I Satz 1, 1. Alt. FeV

§ 31 I Satz 1, 2. Alt. FeV

Umtausch von Drittstaaten-Fahrerlaubnis

Gültigkeit

Ausschlussgründe

- **Die Geltungsdauer der Drittstaaten-Fahrerlaubnis kann also**
  - **ablaufen**

    oder

  - **bereits abgelaufen sein.**

BVerwG NJW 2020, 1600
VGH Mannheim
NJW 2020, 2654

Umtausch von Drittstaaten-Fahrerlaubnis

Gültigkeit

Ausschlussgründe

- **Für die**
  - **Verlängerung des Führerscheins**

    oder
  - **bei bereits abgelaufener Geltungsdauer für eine Neuerteilung der Fahrerlaubnis**

  ist ausschließlich die Fahrerlaubnisbehörde des aktuellen Wohnsitzstaates zuständig.

Art. 41 WÜ
HKD § 31 FeV Rn. 6

Umtausch von Drittstaaten-Fahrerlaubnis

Gültigkeit

Ausschlussgründe

- **Problem (Beispiel 2)**
  - **Der Führerschein oder die (befristete) Fahrerlaubnis war abgelaufen. Der Fahrerlaubnisinhaber fährt in den Ausstellerstaat zurück und erhält dort einen neuen Führerschein mit entsprechend verlängerter Gültigkeit.**
  - **Zu dieser Zeit (sowie vorher als auch nachher) war er dauerhaft in Deutschland gemeldet.**

Umtausch von Drittstaaten-Fahrerlaubnis

Gültigkeit

Ausschlussgründe

- **Problem (Beispiel 2)**
  - **Handelt es sich um die Verlängerung des Führerschein-dokuments oder um die Neuerteilung der ab-gelaufenen Fahrerlaubnisklasse(n) ?**

Umtausch von Drittstaaten-Fahrerlaubnis

Gültigkeit

Ausschlussgründe

- **Problem (Beispiel 2)**
  - **Hatte der Inhaber einer befristeten Drittstaaten-Fahrerlaubnis im Zeitpunkt ihrer Verlängerung durch die ausländische Behörde seinen ordentlichen Wohnort in Deutschland, ist er nach § 29 III Satz 1 Nr. 2 FeV nicht berechtigt, im Umfang seiner Drittstaaten-Fahrerlaubnis in Deutschland Kfz zu führen.**
  - **Auf der Grundlage einer solchen Drittstaaten-Fahrerlaubnis kann er auch nicht die Erteilung einer deutschen Fahrerlaubnis nach § 31 FeV verlangen.**

BVerwG NJW 2023, 1754

Umtausch von Drittstaaten-Fahrerlaubnis

Gültigkeit

Ausschlussgründe

- **Fahrerlaubnis vs. Führerschein**
    - **Außer in Deutschland ist eine Unterscheidung zwischen Fahrerlaubnis und Führerschein in Drittstaaten nicht vorhanden.**

Zu EU-FE:
Buchard, S. 102
Koehl DAR 2018, 588

Umtausch von Drittstaaten-Fahrerlaubnis

Mindestalter

Ausschlussgründe

- **Die Vertragsparteien können in ihrem Hoheitsgebiet die Anerkennung jedes Führerscheins verweigern, dessen Inhaber das 18. Lebensjahr nicht vollendet hat.**

Art. 41 IV lit. b) WÜ

Umtausch von Drittstaaten-Fahrerlaubnis

Mindestalter

Ausschlussgründe

- **Ohne Wohnsitz in der Bundesrepublik gilt:**
  - **Die Berechtigung nach § 29 I FeV gilt nicht für Inhaber einer Drittstaaten-Fahrerlaubnis, die das nach § 10 I FeV für die jeweilige Klasse vorgeschriebene Mindestalter noch nicht erreicht haben.**

§ 29 III Nr. 1a FeV
Derpa in: Hentschel/König
§ 29 FeV Rn. 13a

  - **Im Zuwiderhandlungsfalle liegt ein strafbarer Verstoß gegen § 21 StVG („Fahren ohne Fahrerlaubnis“) vor.**

Umtausch von Drittstaaten-Fahrerlaubnis

Ausschlussgründe

Mindestalter

- **Die Erteilung einer deutschen Fahrerlaubnis an Inhaber einer Drittstaaten-Fahrerlaubnis nach § 31 FeV setzt voraus, dass das Mindestalter gemäß § 10 FeV erreicht ist.**

Derpa in: Hentschel/König § 31 FeV Rn. 14

Umtausch von Drittstaaten-Fahrerlaubnis

Ausschlussgründe

Mindestalter

- **Insbesondere bei Antragstellern mit einer US-amerikanischen Fahrerlaubnis muss beachtet werden, dass das Erreichen des Mindestalters nach § 10 I FeV auch für den Umtausch der Fahrerlaubnis erforderlich ist.**
- **Im Übrigen hindert eine vormals nur wegen des Mindestalters (§ 29 III Nr. 1a FeV) nicht bestehende Inlandsberechtigung nicht die Umschreibung nach § 31 FeV.**

Neu, JurisPK-StVR, § 31 FeV, Rn. 18

HSPVNRW

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

EPHK Bernd Huppertz